

A. Bekanntmachungen des Landkreises Leer	Seite
--	-------

B. Bekanntmachungen der Städte, Gemeinden, Samtgemeinden und Verbände	Seite
---	-------

■ Stadt Weener

3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 61 W „Vogelsang“ gemäß § 13a BauGB in Textform	149
--	-----

■ Gemeinde Westoverledingen

Bauleitplanung	149 – 150
Satzung über die Erhebung der Vergnügungssteuer (Vergnügungssteuersatzung)	150 – 155
2. Nachtragshaushaltssatzung Gemeinde Westoverledingen für das Haushaltsjahr 2013	155 – 156

■ Gemeinde Schwerinsdorf

Hundesteuersatzung der Gemeinde Schwerinsdorf	156 – 158
---	-----------

C. Sonstiges	Seite
--------------	-------

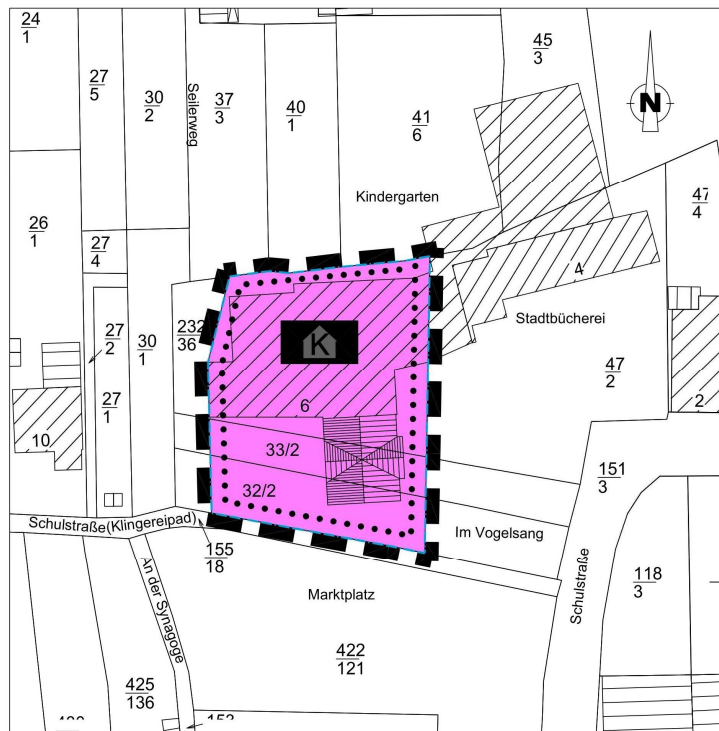
■ Maritimes Kompetenzzentrum Leer gGmbH

Bestätigungsvermerk der INTECON GmbH zum Jahresabschluss 2011	158
---	-----

## Bauleitplanung der Stadt Weener (Ems)

### 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 61 W „Vogelsang“ gemäß § 13a BauGB in Textform

Der Rat der Stadt Weener (Ems) hat in seiner Sitzung am 12.09.2013 die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 61 W „Vogelsang“ gemäß § 13a BauGB in Textform als Satzung beschlossen. Das Plangebiet beinhaltet u. a. die Erweiterung der Gemeinbedarfsfläche Kindergarten an der Schulstraße.



Die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 61 W „Vogelsang“ gemäß § 13a BauGB in Textform mit Begründung und Präambel liegt vom Tage der Ausgabe dieses Amtsblattes im Rathaus der Stadt Weener (Ems), Osterstraße 1, 26826 Weener, Zimmer 33, öffentlich aus. Er kann während der Dienststunden oder außerhalb dieser Zeit nach Vereinbarung von jedermann eingesehen werden. Weiterhin können über deren Inhalt Auskünfte verlangt werden.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 61 W „Vogelsang“ gemäß § 10 BauGB rechtsverbindlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. §§ 233 Abs. 2 i. V. m. 215 BauGB (i. d. F. der Bek. vom 27.08.1997, BGBl. I S. 2141, ber. 1998 S. 137, zuletzt geändert durch Art. 1 G vom 24.06.2004, BGBl. I S. 1359 bzw. durch das Gesetz zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006, BGBl. Teil I Nr. 64 S. 3316),

- a) eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 bis 3 BauGB näher bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

- b) eine Verletzung der Vorschriften unter der Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 und 2 a BauGB beachtliche Verletzungen der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und
- c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB gemäß § 215 Abs. 1 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

nur dann unbeachtlich sind, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Weener (Ems) geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Bebauungsplan und über das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Weener, den 01.11.2013

Stadt Weener (Ems)  
Der Bürgermeister  
Wilhelm Dreesmann

## Bauleitplanung der Gemeinde Westoverledingen

### a) 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Westoverledingen „Im Bereich der Ortschaften Großwolde und Steenfelde“

Der Landkreis Leer hat die vom Rat der Gemeinde Westoverledingen am 20.06.2013 festgestellte 9. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Verfügung vom 29.10.2013 (Aktenzeichen: III/61P.26.-01423/12 - co) gemäß § 6 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt.

Der Geltungsbereich der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes ist im folgenden Kartenausschnitt kenntlich gemacht: